Köln, 06. Oktober 2020

Pressemitteilung/-einladung

Sich wehren – aber ohne zu schlagen

In der Elisabeth-Siegel-Schule steht derzeit ein zweieinhalbwöchiges !Respect-Training auf dem Stundenplan. Bei dem Verhaltenscoaching wird mit viel Spaß und Bewegung ein wertschätzendes Miteinander gefördert.

Gewaltexzesse sind an Deutschlands Schulen gottlob die Ausnahme. Eine Studie der Bertelsmann-Stiftung zeigt jedoch, dass sich viele Kinder im Lebensraum Schule nicht sicher fühlen. Laut Goethe Universität Frankfurt, die mit der Studie beauftragt wurde, beklagten knapp 30 Prozent der Grundschüler*innen, dort im vergangenen Monat gehänselt, absichtlich gehauen oder ausgegrenzt worden zu sein. Für einen erfolgreichen Bildungsprozess ist ein gutes Lernklima jedoch essenziell. Nur Kinder, die sich in ihrer Umgebung angenommen und wohl fühlen, können motiviert und mit Freude lernen. Daher rückt das Sozial-Emotionale Lernen immer mehr in den Fokus. Auch die Osnabrücker Grundschule stellt sich diesem Thema.

Schulung eines respektvollen Umgangs

Im Rahmen des zwölftägigen Präventionsprojekts !SocialSkills vom gemeinnützigen Verein !Respect e.V. erleben die Grundschüler*innen und Klassenlehrer*innen der Elisabeth-Siegel-Schule in bewegungsreichen Unterrichtseinheiten Spiele und Übungen zur Förderung von Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit.

Das Training fördert ein respektvolles Sozialverhalten von Kindern im Grundschulalter, denn gerade im Alter von fünf bis elf Jahren sind sie besonders empfänglich für diese Themen. Verbale und nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten der Schüler*innen werden verbessert; die Hilfsbereitschaft untereinander wird erhöht und die Fähigkeit zur Selbstbehauptung jedes einzelnen Kindes gestärkt. In Osnabrück vermittelt !Respect-Coach Abou Cham den Schüler*innen Strategien, die ihnen helfen, die typischen Konflikte im Grundschulalltag deeskalierend zu lösen.

Professionelle Konflikttrainer*innen wie Cham führen das !SocialSkills-Programm zum Sozial-Emotionalen Lernen in diesem Jahr an mehr als 20 niedersächsischen und an bundesweit insgesamt ca. 50 Schulen durch.

Neben den Schüler*innen werden auch Schulleitung, Lehrer*innen, pädagogische Mitarbeiter*innen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte in die Schulung miteinbezogen. In diesem Dreiklang kann man besser und einheitlich präventiv und intervenierend bei Gewalt und Mobbing wirksam werden.

Förderung durch die Stiftung Münster der Sparda-Bank West

Die Stiftung Münster der Sparda-Bank West fördert Soziales Lernen und Gewaltprävention an Schulen in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Mit der Präventionsmaßnahme in der

Elisabeth-Siegel-Schule finanziert die Stiftung nun zum ersten Mal ein Schulprojekt des gemeinnützigen !Respect e.V. „Respekt ist ein Grundwert, den wir als Stiftung der Sparda-Bank West fördern. Sich Konfliktsituationen stellen zu können und sie gewaltfrei zu bewältigen, ist eine wichtige Lektion fürs Leben. Zusammen mit dem Verein !Respect unterstützt unsere Stiftung daher gerne Schulen, Lehrer, Eltern und Schüler auf dem Weg für mehr Wertschätzung und friedliches Miteinander“, erklärt Ute Cewe, Geschäftsführerin der Stiftung. Weitere Projekte zusammen mit !Respect sind bereits geplant.

Bei unserem

Pressetermin
am Freitag, 09. Oktober 2020,
um 09:30 Uhr,
Elisabeth-Siegel-Schule,
Knappsbrink 48, 49080 Osnabrück,

stehen Ihnen

Ute Cewe – Geschäftsführerin der Stiftung Münster der Sparda-Bank West –, Abou Cham – Konflikttrainer des !Respect e.V. –, Simone Potthoff – Vorsitzende des Fördervereins der Elisabeth-Siegel-Schule e.V. –, Brigitte Scheuer – Filialleiterin der Sparda-Bank West eG in Osnabrück – sowie Till Schlaack – Schulleiter der Elisabeth-Siegel-Schule –

Rede und Antwort.

Im Anschluss können Sie dem !SocialSkills-Training ab 09:50 Uhr Unterrichtsbeginn beiwohnen. Gelegenheit zum Fotografieren haben Sie ab 10:00 Uhr.

Pressekontakt:

Jan Lindert
Geschäftsführer
!Respect e.V.
An der Kapelle 4
50858 Köln
0221 31061272
j.lindert@respect-in-school.de
www.respect-in-school.de

Ute Cewe
Geschäftsführerin
Stiftung Münster der Sparda-Bank West
Joseph-König-Straße 3
48147 Münster
0251 504-4600
ute.cewe@sparda-west.de